

## Spielbericht:

Datum:	10.06.2009 – 19.00 Uhr
Ort:	Tulbing – „Sunflower“-Stadion
Heimmannschaft:	SK Lugus Tulbing
Gäste:	Mauerbach SC
Ergebnis:	3 : 2 (1 : 2)

<b>Mannschaft: U13</b>
1: PESAK Lucas
2: KAPFENSTEINER René
3: WEISS Hannes
4: SINGER Mathias
5: ZUCKERSDORFER Michael
6: DONHAUSER Patrick
7: HIESINGER Fabian
8: SCHOBER Sebastian
9: KATZ Markus
10: IPSCHITZ Lukas
11: STEINER Philipp

12: SCHULTHEIS Matthias
13: SCHOBER Thomas
14: EDTHOFER Alexander
15: MOHNL Patrick
16: KOHLERT Julian
17: FILLEK Patrick

Tor	Spieler
0 : 1	Riel Alexander (5')
1 : 1	SCHOBER Sebastian (23')
1 : 2	Riel Alexander (34')
2. Halbzeit	
2 : 2	STEINER Philipp (36')
3 : 2	SCHOBER Thomas (64')

## Spielbericht:

Ausgangslage: Der Mauerbacher SC hatte am Sonntag zuvor Lengelfeld 2:1 geschlagen und damit dem SK Tulbing die Möglichkeit eröffnet, mit einem Sieg die Meisterschaft für sich zu entscheiden. In den letzten Jahren hatten wir die Mauerbacher zumeist im Griff und siegten mehr oder weniger problemlos. Die Chance auf den Meistertitel war jedenfalls vorhanden, es würde aber sicherlich schwer werden, da die Mauerbacher in dieser Saison stark gespielt haben.

Halbzeit 1: Bereits in der ersten Minute hätte es schon 1:0 stehen können, Markus Katz flankt gefährlich herein, ein entsprechender Abnehmer war aber nicht vorhanden. In der 5. Minute dann aber die kalte Dusche, unsere Abwehr schläft noch einigermaßen und die Mauerbacher gehen in Führung. Das Spiel wogt hin und her, Betreuer und Zuschauer schwanken zwischen Hoffen und Bangen und es dauert bis zur 23. Minute als Sebastian Schober den Ball im Strafraum aufnehmen kann und im Tor unterbringt. Lucas Pesak zeichnet sich schließlich ganz besonders aus, als er einen Gewaltschuss der Mauerbacher, der sich gefährlich in Richtung Kreuzeck bewegt, mit einer tollen Parade noch abwehren kann. Noch kurz vor der Pause erzielen die Mauerbacher aus einem Gestocher im Strafraum aber das 1:2 und das Bangen geht weiter.

Halbzeit 2: Ganz wichtig war es nun, dass Philipp Steiner gleich nach der Pause nach einem Eckball mit seinem Kopf den erneuten Ausgleich erzielen konnte und die Hoffnung lebte erneut auf.

Zahlreiche Tormöglichkeiten im Verlauf der zweiten Hälfte konnten nicht genutzt werden, die Chancen der Mauerbacher, die zweifellos vorhanden waren, konnten von unserer Abwehr glücklicherweise zunichte gemacht werden. In der 63. Minute wurde Hannes Weiss im gegnerischen Strafraum gestoßen, nicht jeder Schiedsrichter hätte hier einen Strafstoß verhängt, aber dieser Schiedsrichter zeigte auf den Elfmeterpunkt und Patrick Donhauser trat an, um das Spiel endgültig zu entscheiden. Den zu leicht und unplatziert geschossenen Strafstoß konnte der gegnerische Torwart aber am Tor vorbei lenken. Den anschließenden Eckball brachten die Mauerbacher aber nicht weg und unser aufgerückter jüngster Spieler, Thomas Schober spitzelte den Ball hoch ins kurze Eck – es hieß 3:2 für den SK Tulbing.

Die letzten Minuten wollten einfach nicht mehr vergehen – das Resultat konnte aber doch noch gehalten werden – die Mannschaft „errang“ sich diesen Titel mit letztem Einsatz.

Fazit: Der Wille, sich diesen Meister-Titel zu holen, war zweifellos vorhanden. Die Mauerbacher machten es uns keinesfalls leicht und hielten dagegen. Trotz des zweimaligen Rückstandes zeigte unsere Mannschaft, dass sie extrem kampfstark ist (sie hat heuer schon Spiele „umgedreht“ und in der zweiten Hälfte entsprechend „aufgedreht“) und mit dem zahlreich erschienenen, lautstarken Publikum im Rücken konnte es schließlich doch noch gelingen.

Dass es im Herbst nun nicht leicht werden wird, war und ist allen von Anfang an klar (gewesen), aber das positive Erlebnis, sich einen Meister-Titel zu erkämpfen, sollte uns darüber hinwegtrösten, denn so ein Tag wird für immer ins Gedächtnis der Spieler „eingebrannt“ sein.

Dank an alle Eltern und Zuschauer für die Unterstützung während dieses Spieles !!!

Trainer bzw. Verfasser: Navrat

## Tabelle:

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1	Tulbing	7	5	1	1	22:14	8	16
2	NSG Lengenfeld	7	5	0	2	35:18	17	15
3	Spitz	6	4	0	2	27:18	9	12
4	Mauerbach	7	3	1	3	14:20	-6	10
5	Lichtenau	6	3	0	3	27:15	12	9
6	Altlenzbach	6	3	0	3	23:15	8	9
7	NSG Krems ESV	6	1	1	4	14:25	-11	4
8	NSG Hollenburg	7	0	1	6	5:42	-37	1